



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Präambel: Allen Lieferungen und Leistungen von EssKultur liegen diese Geschäftsbedingungen in der jeweils gültigen Fassung per Vertragsschluss zugrunde. Abweichende und / oder ergänzende Vereinbarungen bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung von EssKultur sowie der Schriftform; dies gilt auch für eine Abbedingung der Schriftform.

Mängelanzeige: Sollte eine Beanstandung wegen Lieferumfang, Sachmängeln, Qualitätsmängeln, Falschliefereien oder Mengenabweichungen entstehen, so ist diese unmittelbar bei Erhalt unserem Fahrer zu melden. Sind die Mängel trotz zumutbarer Kontrolle zu dem Zeitpunkt nicht zu entdecken, so sind sie unmittelbar zum Zeitpunkt der bei angemessener Sorgfalt frühest möglicher Entdeckung zu melden.

Internet-Bestellungen: Aus technischen Gründen können wir weder für die ständige Verfügbarkeit unserer Bestellseite noch für die korrekte Darstellung unseres Sortiment oder der Übermittlung Ihrer Bestellung Gewähr leisten. Sie können bei jeder Bestellung um telefonische Bestätigung bitten; erst nach erfolgter Bestätigung oder Lieferung ist ein Auftrag unsererseits als angenommen zu betrachten.

Angebote: Unsere Angebote und Prospekte sind jeweils freibleibend bis zu einer Auftragsbestätigung. Insbesondere können Waren in ihrer Zusammensetzung, Aussehen, Größe oder dem Preis von Prospekten oder Angeboten abweichen oder nicht verfügbar sein.

Widerrufsrecht: Ihre Bestellung per Telefon, Fax, Email oder Internet ist verbindlich. Sollten Sie Ihre Bestellung widerrufen, können wir Ihnen den gesamten Rechnungsbetrag oder Teile davon, insbesondere uns durch Ihre Bestellung entstandene Kosten oder entgangenen Gewinn in Rechnung stellen. Die Fälligkeit ist dann automatisch das Datum des Widerrufs.

Bei Bestellungen am Tag der Lieferung kann nicht für eine vollständige Verfügbarkeit der frisch beschafften Waren garantiert werden. Bei Nicht-Verfügbarkeit einzelner Waren kann EssKultur eine Änderung in den Leistungen so vornehmen, dass die vertraglich versprochene Leistung dadurch nicht wesentlich beeinträchtigt wird und die Änderung für den Kunden zumutbar ist. Der Auftragnehmer wird dabei nach Möglichkeit eine Abstimmung mit dem Kunden herbeiführen. Der Kaufpreis wird durch eine derartige Änderung in der Regel nicht berührt.

Lieferung / Aufbau: Für während des Transports oder Aufbaus vor Ort untergegangene Waren können wir außer bei grober Fahrlässigkeit unseres Mitarbeiters keine Haftung übernehmen. Betrifft der Untergang oder eine Fehlmenge weniger als 5 Prozent des Gesamtwarenwertes oder alternativ ein einzelnes Produkt, kann diese auf Verlangen des Kunden von der Gesamtrechnung abgezogen werden. Ein Recht auf Nachlieferung ist ausgeschlossen. Ansonsten bemüht sich EssKultur um einen schnellstmöglichen Ersatz.

Unmöglichkeit der Leistung: Bei insbesondere unvorhersehbarer Unmöglichkeit der Leistung aus Gründen, die EssKultur nicht zu vertreten hat, kann EssKultur jederzeit vom Vertrag zurücktreten. Schadensersatzansprüche stehen dem Kunden nicht zu.

Haftungsbegrenzung: Die Haftung ist in jedem Fall auf den Gesamtwert der Lieferung beschränkt. Soweit in diesen AGB nicht anders definiert, übernehmen wir nur Haftung bei grober Fahrlässigkeit unserer Mitarbeiter bei Fehlen von Produkten, Ausfall von Lieferungen oder effektiven Qualitätsmängeln unserer Produkte, sowie diese nicht durch den Einfluss Dritter entstanden sind. Sollte unser Service ausfallen, übernehmen wir ausschließlich die angemessenen Mehrkosten für einen unserer Leistung entsprechenden Ersatz-Service. Eine weitergehende Haftung für das Gelingen Ihres Events ist ausgeschlossen.

Zahlungsziel: Gewährt EssKultur eine Zahlung auf Rechnung, so sind diese immer innerhalb 14 Tagen fällig und zu bezahlen. Ab dem 14. Tag nach dem Rechnungsdatum erheben wir einen Verzugszins von 5% über dem aktuellen Diskontsatz. Bei (Folge-) Mahnungen erheben wir eine Gebühr von 5 Euro.

Salvatorische Klausel: Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder nichtig sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht.

Die Parteien verpflichten sich unwirksame oder nichtige Bestimmungen durch neue Bestimmungen zu ersetzen, die dem in den unwirksamen oder nichtigen Bestimmungen enthaltenen wirtschaftlichen Regelungsgehalt in rechtlich zulässiger Weise entsprechen. Entsprechendes gilt, wenn sich in dem Vertrag eine Lücke herausstellen sollte. Zur Ausfüllung der Lücke verpflichten sich die Parteien auf die Etablierung angemessener Regelungen in diesem Vertrag hinzuwirken, die dem am nächsten kommen, was die Vertragsschließenden nach dem Sinn und Zweck des Vertrages bestimmt hätten, wenn der Punkt von ihnen bedacht worden wäre.

Gerichtstand: Der Gerichtsstand ist Stuttgart. Ist der Kunde Kaufmann, kann er wahlweise am Sitz verklagt werden.

Stuttgart, den 01.01.2012

Jens Heubach & Claudia Attazada

Esskultur Catering GmbH
Schickhardtstr. 31-33
70199 Stuttgart

mail: team@esskultur.biz
fon: (0711) 5770400
fax: (0711) 5770413

web: www.esskultur.biz
AG Stuttgart, HRB 739852
Steuer-Nr.: 9906115944

Bankverbindung, HVB
Konto-Nr.: 18774780
Bankleitzahl 60020290